

Der ultimative «**Umbruch im Rechts-System**» - **Reset** auf das seit Urzeiten allein geltende **Ur-Grund-Gesetz!**

Offener Brief an alle Regierenden des Polit-Regimes ‚Schweiz‘ (ex. Schweizerische Eidgenossenschaften ...). *(Entwurf – gilt als ‚Modell‘ für sämtliche Macht-Polit-Regimes, global!)*

Zivilisierung vs. Politisierung – Was ist da falsch: völlig daneben gelaufen ...?!

Der Mensch - als bewusst denkendes Wesen - hatte von Anfang an die Chance, sich zu Zivilisieren – eben dank seinem höheren Bewusstsein. Die ersten Menschen taten das ursprünglich unbewusst, weil es durch das Evolutions-Prinzip vorgezeichnet war ... bis dann der „Homo politicus parasitii“ auftauchte. Damit war der Weg in die Politisierung unausweichlich, weil der Politiker-Charakter von Besitz-Denken, Geltungs-Bedürfnis u. Macht-Allüren besessen ist! Er ist bereit, diese rücksichtslos durchzusetzen (mit psychischer und schlechterdings auch physischer Gewalt) - und dagegen hat der Zivilisierte Mensch keine adäquaten Mittel - oder er müsste selbst in die Niederungen der Politik hinabsteigen ...!

Zivilisierung hiesse also Entpolitisierung - und das geht nur durch Ausschluss (Isolierung) der „Homini politici parasitii“ - oder die „ordentliche Kultivierung durch Um-Erziehung“ > Höhere Daseins-Kultur! Da von Ur-Gesetzes wegen (Rechts-Monopol) kein Mensch das Recht hat, über andere zu ‚Regieren‘, zu Bestimmen, zu Befehlen oder gar zu Verboten (wenn er von einer Sache nicht persönlich direkt betroffen ist), muss auch kein Mensch einem andern folgen - denn jeder hat gleiches Gegenrecht! Jeder kann also Jedem andern das „Verbieten verbieten“ - oder darf stattdessen einem Herrschsüchtigen getrost sagen: „Mach doch gefälligst all‘ Das selber, was du von andern forderst - oder ihnen befehlen willst ...“!).

‚Natur-Gesetz‘ allein hat ein ‚Regierungs-Recht‘ - der Weise Mensch aber die Anwendungs-Pflicht

Polit-Systeme können nur dadurch Zivilisiert werden, dass man ‚Polit-Staats-Unternehmen‘ nach den Regeln der Zivilen Privat-Wirtschaft ‚Geschäften‘ lässt: „So gibt es nur noch eine integre Einheitswirtschaft“! Das verunmöglicht die unheilige Vermischung von „Polit- und Zivil-Wirtschaft“, was Ursache von Korruption und anderen kriminellen Handlungen ist (Politik und Korruption sind Schwestern, und die Lobbyisten ihre Brüder). In der Einheitswirtschaft geschäften alle Unternehmer nach dem natürlichen Tauschhandels-Prinzip: „Selbstfinanziert und Selbsttragend“ (Eigenrentabel). Das erfordert keinerlei Fremdfinanzierung (Kredite, usw.), und ist dank „Computer-Technologie von Individuum zu Individuum in Echtzeit möglich“: „Individuelle Wirtschaftswahrheit“ / „**Global Economic Correctness**“! Das bedeutet, es gibt keine Steuer-finanzierten, bzw., mit Steuern, Gebühren usw. subventionierten Unternehmen mehr (und auch keinerlei „Fremd-Kredite für Genossenschaftlich definierte Staats-Geschäfte“ ... um jegliche einseitigen Abhängigkeiten zu vermeiden).

Der ‚Staat‘ - als Gemeinschaft aller legitimierten Stamm-Erb-Bürger - hat die Funktion, sämtlichen Mitgliedern zu ausgewogenem Wohlstand und höherem Lebensstandard zu verhelfen. Das heisst, jeden Bürger wirtschaftlich gleich zu fördern (quasi „Finanzausgleich auf Individuums-Ebene“), denn hierfür wurde der Staat schliesslich geschaffen! Er muss einfach nach dem „Modell des menschlichen Organismus“ konzipiert und betrieben sein, und als Gemeinschafts-Organismus analog jenem funktionieren. Er hat keine unnötigen Organe (Behörden, Verwalter, usw.) – er ist selbstordnend, selbstorganisierend, selbstregulierend, usw., und eben selbstverwaltet: „Das Staatsgeschäft einfach sinngemäss wie normale Privat-Unternehmen zu betreiben“ (und ohne dass dabei Jemand geschädigt wird) - ist die hehre Pflicht und noble Aufgabe von gewählten, loyalen Volksvertretern („Ehrenwerten Bürgern“).

In der Direkten Demokratie arbeiten alle Zugehörigen direkt am Staatswesen mit - und werden von ihm arbeitsanteilig entlohnt - das geschieht nach den üblichen ‚Geschäfts-Normen‘ (und dem Handeln ehrbarer Kaufleute), analog jedem normalen Wirtschafts-Unternehmen. Das heisst, der eingeborene Bürger braucht keine Steuern zahlen, er hat ja ein **Grund-Vermögen** an seinem Staat, und er erbringt (Natural-)Leistungen direkt für die Gemeinschaft. Also muss er dafür **Bürgernutzen** kassieren dürfen, denn er ist ja „Staats-Eigner“ (Teilhaber/ Mit-Unternehmer) - und er braucht für sein Dasein auf eigenem Grund & Boden doch wohl kaum „Daseins-Steuern, -Gebühren oder sonstige -Abgaben zahlen zu müssen (wem denn auch? ... wo doch kein Mensch ein Besitzrecht an der Erde, an Land und naturgegebenen Ressourcen hat)?!

Der ultimative «**Umbruch im Rechts-System**» - **Reset** auf das seit Urzeiten allein geltende **Ur-Grund-Gesetz!**

... und was ist nun zu tun? - **Folgendes:**

Zivilisierung durch Entpolitisierung der „Schweizerischen Eidgenossenschaften“ – und Etablierung als „Die Schweizerischen Erbegemeinschafts-Genossenschaften“!

Die erste Aufgabe der neugewählten Volksvertreter ist es, das gesamte Schweizer Staatsvermögen gleichwertig auf die rd. vier Mio. legitimierten Schweizer Nationalen Stamm-Erb-Bürger aufzuteilen!

Vom Individuellen Grundvermögen (Persönliches Daseins-Konto) - respektive aus den anteiligen Erträgen und Gewinnen aus dem gesamten Staatsgeschäft - können dann alle Erbbürger lebenslang Grundversorgt und ‚Grundbesorgt‘ werden: „In einer selbstverwalteten, human-sozialen Gemeinschaft“. Sie bilden mit ihren Daseins-Konten die „Staats-Bank“, und können über Gemeinschafts-Aufgaben nicht nur abstimmen, sondern **Bestimmen**, indem sie diese ab ihren Konten finanzieren. Sie brauchen keinerlei Steuern, Gebühren noch sonstige Abgaben an das Staatswesen zu zahlen, noch Versicherungs- oder gar Altersvorsorge-Leistungen. Das Genossenschaftswesen enthält sämtliche Funktionen, deren das Leben und Dasein bedarf, es ist die unübertreffliche, prämienfreie General-Lebensversicherung (sie leistet nach Bedarf, weil sie nach dem Miliz-Prinzip funktioniert). Voraussetzung ist, dass die Volksvertreter „ihres Amtes richtig walten“, dass sie korrekt handeln, und Ertrags- & Gewinnbringend wirtschaften! Genossenschaften ‚Regieren‘ und verwalten sich selbst, sie sind selbstfinanziert und eigenrentabel betrieben. Das heisst, es sind **integre Wirtschafts-Systeme**, autark und autonom, nur von ihren eigenen Mitteln und Kräften abhängig; sie können also nicht von einem Politregime fremdbestimmt und abkassiert werden ...

Die Daseins-Konten müssen wenigstens eine Hektare wirtschaftlich nutzbares Land umfassen, und von den Inhabern selbst bewirtschaftet und persönlich verwaltet werden (Landwirtschaft ist Existenz-Grundlage des Menschen (sein Feld selber bestellen, lehrt „die Nahrung wertzuschätzen“). So soll „Individuelle Wirtschaftswahrheit“ erlangt werden - z.B., mit einem „virtuellen Familiengarten“ simuliert. Und so muss denn auch ein Original Direkt-Demokratisches Staatswesen funktionieren – damit das ultimative Gleichheitsgebot stimmt - darauf hat von Naturgesetzes wegen jeder Mensch bedingungslosen Anspruch (sei er Selbständigerwerbend oder im Genossenschafts-Verband). Jeder hat ein individuelles Grund-Vermögen an Grund & Boden und lebensnotwendigen Naturgütern. Das ist aus den **Regeln des Urgesetzes u. den Regulativen der Schöpfungs-Prinzipien** (Naturgesetz) abzuleiten, und somit Ur-Naturwissenschaftlich bewiesen („elementarste Logik gemäss **Erb-Prinzip**“ - die freie Natur bestätigt diese Tatsache: „Alle Lebewesen funktionieren nach dem Ur-Prinzip“ (q.e.d.)

... und noch zur Verdeutlichung und zum klareren Verständnis: Eine generelle System-Definition:

Um jedes Geschöpf herum müssen Nahrungsgründe vorhanden sein, von denen es sich ernähren kann, um sein Leben zu erhalten (andererseits ist es auch selber wieder Nahrung für andere > Nahrung-Kreislauf - alles Organische, das auf der Erde wächst, ist Nahrung ...). Nach diesem Ur-Modell müssen Siedlungen jedwelcher Grösse so viel Umgelände haben, wie die Summe ihrer Einwohner mal Bedarfsfläche pro Einwohner ergibt. Eine Siedlung mit 1'000 Einwohnern muss demnach eine Fläche von 1'000 Hektaren haben, das sind 10 km².

Die in einem Staat lebenden Gesellschaften müssen grundsätzlich in die Gemeinschaft **Nationaler Stamm-Erb-Bürger** und in die **Gäste-Gemeinschaft** unterschieden werden („Heim- und Gast-Bürgerschaft“):

- Nationale Stamm-Erb-Bürger sind die allein legitimierten Eingeborenen, die Eigner des Staatswesens;
 - Sie sind die „Gutsherren“, die allein über die gesamten Staats-Güter Verfügungsberechtigt sind, denn sie haben ihr Siedlungsgebiet über Generationen hinweg urbarisiert, und Gesellschaft und Staat entwickelt; also Arbeit, Zeit und Energie investiert, und dadurch

„Die neue ‚Sooler Denk-Schule‘ – Motto: **Weisheit ist leicht zu lernen und zu praktizieren**“ > „Das ultimative Gebot“ ©

- einen Mehrwert geschaffen, und damit das Recht erworben, die geschaffenen Werte primär für sich zu nutzen oder sekundär wirtschaftlich zu verwerten, d.h., Geschäfte zu treiben, und die Erträge und Gewinne auf die Daseins-Konten der Berechtigten zu verteilen (sie müssen davon leben können > „Individuelle Wirtschaftswahrheit“ ...);
 - Sie müssen keine Steuern zahlen (wem denn auch - sich selbst?), denn als Inhaber der Rechte und Werte auf dem persönlichen Daseins-Konto können sie allein über ihre Güter verfügen (und diese selbst bewirtschaften und auch selbst verwalten);
- Gäste sind Welt-Bürger aus allen Dritt-Ländern (fremde Staats-Bürger), die eine eigene Gesamt-Gemeinschaft bilden;
 - Sie sind die zahlenden „Touristen“ im fremden Land (wo sie niemals „Erb-Bürger“ werden können, da es nur ein einziges Welt-Bürgerrecht geben kann, das sich auf das Stamm-Erbe bezieht - man kann nicht gleichzeitig auf zwei oder gar mehreren Erb-Teilen leben ...).
 - Sie müssen gemeinsam für die gesamten Kosten ihres Aufenthalts - inklusive aller Mitglieder von Dritt-Staaten - aufkommen, also auch für den Unterhalt Minderbemittelter (Erwerbsloser, Asylanten, usw. – sogenannte Migranten gibt es nicht, das sind dann ebenfalls ‚Gäste‘, da sie sonst eine „Überbevölkerung“ verursachen würden ...).
 - Sie zahlen „Steuern, Gebühren und sonstige Abgaben“ für das Staatswesen, für dessen Infrastrukturen und Dienste, usw., die sie benutzen (wie in einem Gastwirtschafts-Betrieb, in welchem sie für eine bestimmte Dauer logieren > „Hotel Schweiz“);

Die Polit-Regime-Betreiber können ihre Geschäfte wie normale kommerzielle Unternehmen betreiben und ihre Dienste auf dem freien (Zivilen) Markt anbieten, wie alle andern Dienstleistungs-Unternehmen und Geschäfts-Firmen auch ...! Die unsägliche Form des heute betriebenen „Polit-Staat-Monopoly Spiels“ ist im Human-sozialen Staatswesen nicht nur anti-sozial, sondern kriminell, weil sie auf Land- und Naturgüter-Raub, und Erpressung, usw., beruht – und das Leben mindestens doppelt so teuer macht wie ‚normal‘ ...!
Bezahlte Politiker und Polit-Staats Bedienstete sind allesamt Trittbrettfahrer des Zivil-Staates und der Privatwirtschaft - und ihre naiven Wähler sind ihre Helfershelfer - und am Ende immer die ‚Lackierten‘ ...!

Die Volksvertreter haben nichts als die Voraussetzungen zu schaffen („Nichts zu bestimmen, noch zu ‚Regieren‘“), damit die Bedingungen erfüllt werden können, um die Urgesetzlich definierte Demokratie zu gewährleisten: „Die Direkte Genossenschafts- & Wirtschafts-Demokratie“ - in der Form der absolut zeitgemässen „**Schweizerischen Erbegemeinschafts-Genossenschaften**“, als Nachfolgerin der „Ur-Schweizerischen Eidgenossenschaften“. Sie haben für die Verbreitung der „allgemeinen Ernährungs-, und der grundlegenden Konstruktions- & Funktions-Lehre“ zu sorgen (die in jedem Geschöpf und Lebewesen von Naturgesetzes wegen immanent - dem Menschen aber leider nicht bewusst ist ...).

Heinrich Stauffacher, Sool / GL / Schweiz – „Ursprungs- & Natur-Philosoph“

Prakt. Natur-Philosoph in Daseins-Forschung und Gesellschafts-Entwicklung: „**Sooler Denk-Schule**‘ – **Motto: Weisheit ist leicht zu lernen und zu praktizieren**“. / „**Ursprungs-Philosophie - Natur-Gesetzmässigkeiten in Staats- & Gesellschaftswesen**“ - empfiehlt ein „Politik-Verbot - für den globalen Frieden“! (weil parteiische Politik, respektive die Torheiten ihrer Exponenten, die alleinige Ursache für sämtliche Konflikte, Krisen und Kriege in aller Welt sind; im Kleinen wie im Grossen)! Siehe „**Modellgesetz**“ - **Politische ‚Rechtsetzung‘ ist grösste Menschenpflicht-Verletzung!** / „Grundlagen-Entwicklung in: www.swiss1291new.org; www.neo-kultur.ch; www.politik-verbot.org; www.erb-eidgenossen.ch; www.politik-roboter.org; www.ur-philosophie.com“ / und „**Original-Demokratie Schule**“: www.demokratie-schule.com (Schulbuch: «**Mit Weisheit ... gegen Politik ...**», ISBN-Nr. 978-3-85948-173-2)

Achtung: Wichtiger Anhang (erschieden am 22.05.2020 in «Helmut Müllers Klartext» - international)

„Die neue ‚Sooler Denk-Schule‘ – Motto: **Weisheit ist leicht zu lernen und zu praktizieren**“ > „Das ultimative Gebot“ ©

Der ultimative «**Umbruch im Rechts-System**» - **Reset** auf das seit Urzeiten allein geltende **Ur-Grund-Gesetz!**

Warum die Schweizerische Zivil-Gesellschaft sich als „Anti-Politik-Partei“ (neu) établieren muss?!

Die Geschäftsführung der Schweizerischen Eidgenossenschaften liegt in völlig falschen Händen: „Anstatt **Zivilisierte Volksvertreter**, sind Politisch-Militärische Befehlshaber am Werk“, die nach ihren eigenen, schlicht illegitimen ‚Gesetzen‘ (und neuerdings ‚Notrecht‘) herrschen - anstatt nach den „Regeln aller Welten und der ganzen Natur“, bzw., dem absoluten Naturgesetz mit Rechts-Monopol! Diese Politik macht uns zum Polizei-Staat (und beschämt die Gründer der freien Ur-Schweiz ...)!

Weil das aufgesetzte „Polit-Regime Schweiz“ seit je eine nicht Demokratisch fundierte Politik betreibt (Macht-Politik ist das pure Gegenteil von Demokratie!), wird das Daseins-, Gesellschafts- und Wirtschaftssystem zunehmend instabil. Mit der ‚Coronavirus-Angelegenheit‘ sind nun die System-Mängel offen zu Tage getreten, und die Folgen der angestauten Misswirtschaft kosten die Zivilgesellschaft Milliarden! Das kann **nicht** dem Coronavirus angelastet werden, Schuld daran sind allein die Urheber und Betreiber des Politisch definierten „Fehl-Konstrukts ‚Schweiz“, das in keinsten Weise der „Original Direkten Genossenschafts-/Wirtschafts-Demokratie“, nach dem Sinn und Geist der Schweiz-Gründer, entspricht (wo eine derartige Wirtschaftliche Katastrophe niemals hätte geschehen können ...)!

Wenn ein ‚Staat‘ - eben ein Daseins-, Gesellschafts- und Wirtschafts-System - nach den „Regeln des Ur-Gesetzes und Regulativen der Schöpfungs-Prinzipien“ (Naturgesetz) funktioniert, bzw., geführt und betrieben wird, kann es nie eine Situation geben, die ‚Notrecht‘ erfordern würde. (Übrigens gibt es im Naturgesetz kein Notrecht, da es das einzig gültige Gesetz mit absolutem Rechts-Monopol ist!) Indem das Polit-Regime sogenanntes „Notrecht“ anwenden musste, hat es ungewollt bewiesen, dass sein selbst definiertes, selbst legalisiertes ‚Rechtswesen‘ gar nicht legitimiert sein kann - von wem denn auch?! Durch den unsinnigen Versuch, das eigentliche Corona-Gesundheits-Problem mit Politischen Massnahmen (Notrecht) zu lösen, verursachte das Polit-Regime enorme Schäden an der ganzen Zivil-Gesellschaft und der gesamten Kollektiv-Wirtschaft. Dadurch hat es seine eigene Untauglichkeit, und die des ganzen Polit-Wirtschafts-Systems, nachhaltig unter Beweis gestellt.

Es muss deshalb das alleinige Ziel der „Anti-Politik-Partei“, der Zivilgesellschaft sein, „Individual-Wirtschaft“ zu erlangen, d.h., alles Geschäften und Wirtschaften ist auf das einzelne Individuum auszurichten, und eine gerechte Einheitswirtschaft, nach dem Genossenschafts-Prinzip, zu betreiben. Auf keinen Fall ist weiterhin „Kommerzielle, Kollektive Staats-Wirtschaft“ zu betreiben, da sie gemäss allen gemachten Erfahrungen kriminellem Treiben jeder Art Tür und Tor öffnet (s. „Politik- und Öko-Fehlerkreis-Kumulation“)!

Die Zivilgesellschaft als ‚Anti-Politik-Partei‘ - d.h., alle, die nicht einer Politischen Partei angehören - haben ein hervorragendes Mittel, die gewählten **Volksvertreter zu zwingen**, unseren Staat künftig als „**Die Schweizerischen Erbegemeinschafts-Genossenschaften**“ zu führen und zu betreiben (d.h., ihre ureigensten Pflichten und Aufgaben gegenüber dem Volk zu erfüllen ...): „Dieses Mittel heisst namentlich: „**Keine Steuern** mehr zahlen, bis die Bedingungen zur „Original Direkten Genossenschafts-/Wirtschafts-Demokratie“ erfüllt sind“! Schliesslich hat kein Mensch das Recht, von andern Steuern einzutreiben. Indem ja Jeder das gleiche Recht hat (Gegenrecht), würde sich solches ‚Geschäften‘ gegenseitig aufheben (wer es trotzdem betreibt, handelt mafios/kriminell). Man kann nämlich jedes Geschäft fair u. redlich auf „Rechnungsbasis“ betreiben (1:1 Tausch-Handel), nur so bekommt jeder einen gerechten Gegenwert für seine persönlichen Leistungen: „**Individuelle Wirtschaftswahrheit / Global Economic Correctness**“!

Es ist also ganz einfach, einen Paradigmenwechsel (Systemwechsel) im Staats-Betriebssystem durchzuführen, indem man einfach keine Steuern mehr zahlt! Jeder hat ein absolutes Recht dazu, denn „Steuern ein-treiben“ ist ein unrechtmässiger Akt (> Zwangs-Wirtschaft, analog mafioser ‚Schutzgeld-Erpressung‘). Und keine Angst, es wird keine Behörde, keine Polizei ‚aufkreuzen‘, denn wenn das Polit-Regime keine „Steuer-Gelder“ mehr zur Verfügung hat, hört es selbst auf zu existieren, und kann auch seine „Truppen“ nicht mehr bezahlen (... und sie gar gegen die Steuerzahler - den eigentlichen Souverän daselbst - einsetzen ...?!

„Die neue ‚Sooler Denk-Schule‘ – Motto: **Weisheit ist leicht zu lernen und zu praktizieren**“ > „Das ultimative Gebot“ ©